

Ausschreibung
3. Kaltblutturnier im Hessischen Landgestüt Dillenburg
am 3. + 4. Oktober 2009

Veranstalter: Interessengemeinschaft Zugpferde - Landesverband Hessen e.V.
i. V. m. Reit- und Fahrclub Landgestüt Dillenburg e.V.
Reit- und Fahrverein Dillenburg e.V.

Turnierleitung:
Stefan Schwarz
Luisenstraße 3
35080 Bad Endbach
Tel.: 06464 – 6462
Mobil: 0151-14013250

Nennungen an:
Karl-Heinrich Schneider
Hohlweg 7
63654 Büdingen
Tel.: 06042- 7188
Email: info-igz-hessen@online.de
www.igz-hessen.de

Ausschreibung erfolgt nach WBO

Nennungsschluss: Samstag: 5. September 2009

Parcourschef: Wolfgang Benschus – 0171-3644599
Turnierleitung: Stefan Schwarz – s. o.
vorläufige ZE: **Sa:** 2-Spanner Pr. 6, 7, 8, 9, 10
So. 1-Spanner Pr.: 1, 2, 3, 4, 5,
4-Spanner Pr.: 11,12,13,14,15

Teilnehmerkreis: alle Kaltblutfahrer bundesweit (mit und ohne Leistungsklasse)
Startgeld: **pro Prüfung 6,00 €**

Besondere Bestimmungen:

-Die Ausrüstung der Pferde und der Teilnehmer muss den Grundsätzen der Unfallverhütung, des Tierschutzgesetzes und ggf. der Straßenverkehrsordnung entsprechen.

Nennung:

- Die Nennung erfolgt nur schriftlich auf dem dazugehörigen Anmeldeformular per Post an die angegebene Adresse von Karl-Heinrich Schneider.
- Der Nennung ist eine Kopie des Abstammungsnachweises und der gültigen Influenzaimpfung für jedes Pferd beizufügen.
- Spätere Nennungen werden nur berücksichtigt, wenn noch Startplätze frei sind.
- Fahrer und Beifahrer erhalten mit der Anmeldebestätigung eine vorläufige Zeiteinteilung.
- Der Anmeldung ist ein **Verrechnungsscheck** in Höhe des Nenngeldes **beizulegen** ansonsten ist diese **ungültig**.

Fahrer / Beifahrer:

- Bei Teilnehmern an Fahrwettbewerben, die im laufenden Kalenderjahr noch nicht 14 Jahre alt werden, muss mindestens ein Beifahrer im laufenden Kalenderjahr mindestens 18 Jahre alt und im Besitz des DFA IV oder höher sein.
- Beifahrer im Fahrwettbewerb müssen mindestens 14 Jahre alt sein.
- Fahrerwechsel während des Wettbewerbes ist ausgeschlossen und führt zur Disqualifikation des Teilnehmers.

Kleidung:

- Angemessene, zweckmäßige Turnierkleidung für Fahrer und Beifahrer wird vorausgesetzt.
- Das tragen einer Drei- bzw. Vierpunktkappe (Helm) nach DIN EN 1834 ist für Fahrer und Beifahrer beim kombinierten Hindernisfahren Pflicht.
- Der Veranstalter setzt voraus, dass die Teilnehmer mit einer event. Video- u./o. Fernsehaufzeichnung einverstanden sind und dass sie Werbung von Sponsoren an Kutsche oder Kleidung akzeptieren.

Pferde:

- Startberechtigt sind alle Kaltblutpferde, 4 jährig und älter, mit Abstammungsnachweis und Equidenpass. Zusätzlich sind alle Kaltblutpferde ohne Abstammungsnachweis mit typischem Rassemerkmal und einem Mindestgewicht von 600 kg mit Equidenpass startberechtigt.
- Alle Pferde mit typischem Rassemerkmal und einem Mindestgewicht von 600 kg, mit Equidenpass.
- Jedes Pferd darf pro Tag nur in einem Gespann laufen.
- In den Zugleistungswettbewerben wird eine Einteilung in Gewichtsklassen vorgenommen: leichte Klasse < 700 kg, schwere Klasse > 700 kg. Hat mindestens ein Pferd vom Zweispänner/Vierspänner > 700 kg, wird das Gespann in die schwere Klasse eingestuft.
- Die teilnehmenden Pferde müssen über einen Equidenpass mit ordnungsgemäßer Dokumentation der Influenzaimpfungen verfügen.
- Alle Pferde müssen durch ihre Halter über eine gültige Haftpflicht versichert sein.

Anreise und Unterbringung:

- Anreise am Freitag den 2. Oktober nur nach telef. Absprache möglich.
- Boxen stehen in begrenztem Umfang im Landgestüt Dillenburg zur Verfügung. Bitte rechtzeitig anmieten. Ansprechpartner: Wolfgang Benschuss, Tel.: 0171-3644599
- Unterbringung im Gestüts-Internat ebenfalls in begrenztem Umfang möglich. Bitte rechtzeitig anmieten. Ansprechpartner: Gudrun Georg, Tel.: 02771 – 898311.

Kutsche:

- Es muss mit einer geeigneten, 2-achsigen Kutsche gefahren werden.

Ausrüstung der Pferde:

- Generell gilt, jegliche Ausrüstung muss passend, dem Wettbewerbszweck angemessen und in ordnungsgemäßen Zustand sein.

Prüfungen:

1. Dressur WB Kl. E (E)

- Einspänner –
- Einsatz: 6,00 €, SF: **R**

2. kombiniertes Hindernisfahren WB Kl. E (E)

- Einspänner –
- Einsatz: 6,00 €, SF: **D**

3. Zugleistungswettbewerb (E)

- Einspänner –
- Einsatz: 6,00 €, SF: **N**

Es muss ein Schlitten mit Last (ca. 250 kg) über eine Strecke von ca. 200 Metern gezogen werden. Die Strecke muss kompl. im Schritt absolviert werden. In der Hälfte der Strecke (Kegel) anhalten und 10 Sekunden stehen. Erneut anziehen, eine andere Gangart führt zur Disqualifikation. Kein Peitschengebrauch. Bewertet werden Zugmanier, die Weite sowie die Zeit.

4. kombinierter Wettbewerb Kl. E (E)

- Einspänner -

Einsatz: 6,00 €

Die kombinierte Wertung ergibt sich durch Addition der Punkte in den Prüfungen 1, 2 und 3 nach dem Punktesystem „Starter +1/-1“ im Verhältnis 1:1:1.

5. IGZ-Hessen-Cup

- alle Einspänner -

Parallel- Standard- Hindernisfahren

Einsatz: 6,00 €, SF: J

6. Dressur WB Kl. E (E)

- Zweispänner –

Einsatz: 6,00 €, SF: T

7. kombiniertes Hindernisfahren WB Kl. E (E)

- Zweispänner –

Einsatz: 6,00 €, SF: A

8. Zuggleistungswettbewerb WB (E)

- Zweispänner -

Einsatz: 6,00 €, SF: K

Es muss ein Schlitten mit Last (ca. 500 kg) über eine Strecke von ca. 200 Metern gezogen werden. Die Strecke muss kompl. im Schritt absolviert werden. In der Hälfte der Strecke (Kegel) anhalten und 10 Sekunden stehen. Erneut anziehen, eine andere Gangart führt zur Disqualifikation. Kein Peitschengebrauch. Bewertet werden Zugmanier, die Weite sowie die Zeit.

9. kombinierter Wettbewerb WB Kl. E (E)

- Zweispänner -

Einsatz: 6,00 €

Die kombinierte Wertung ergibt sich durch Addition der Punkte in den Prüfungen 5, 6 und 7 nach dem Punktesystem „Anzahl Starter +1/-1“ im Verhältnis 1:1:1

10. IGZ-Hessen-Cup

- alle Zweispänner -

Parallel- Standard- Hindernisfahren

Einsatz: 6,00 €, SF: G

11. Dressur WB Kl. E (E)

- Vierspänner –

Einsatz: 6,00 €, SF: C

12. kombiniertes Hindernisfahren WB Kl. E (E)

- Vierspänner -

Einsatz: 6,00 €, SF: C

13. Zuggleistungswettbewerb WB (E)

- Vierspänner -

Einsatz: 6,00 €, SF: M

Es muss ein Schlitten mit Last (ca. 750 kg) über eine Strecke von ca. 200 Metern gezogen werden. Die Strecke muss kompl. im Schritt absolviert werden. In der Hälfte der Strecke (Kegel) anhalten und 10 Sekunden stehen. Erneut anziehen, eine andere Gangart führt zur Disqualifikation. Kein Peitschengebrauch. Bewertet werden Zugmanier, die Weite sowie die Zeit.

14. kombinierter Wettbewerb WB Kl. E (E)

- Vierspänner -

Einsatz: 6,00 €

Die kombinierte Wertung ergibt sich durch Addition der Punkte in den Prüfungen 9, 10 und 11 nach dem Punktesystem „Starter +1/-1“ im Verhältnis 1:1:1

15. IGZ-Hessen-Cup

- alle Vierspänner -

Parallel- Standard- Hindernisfahren

Einsatz: 6,00 €, SF: I

Dressuraufgabe Kl. E (Aufgabe FE 1)

A-X	Einfahren im Gebrauchstrab
X	Halten, Grüßen
X-C	Anfahren im Gebrauchstrab, rechte Hand
M-F-A	Gebrauchstrab
A-X-A	Gebrauchstrab auf dem Zirkel
A-K	Ganze Bahn, Gebrauchstrab
K-X-M	Durch die ganze Bahn wechseln, dabei Tritte verlängern
M-C	Gebrauchstrab
C-X-C	Gebrauchstrab auf dem Zirkel
C-H	Ganze Bahn, Gebrauchstrab
H-X-F	Durch die Ganze Bahn wechseln, dabei Tritte verlängern
F-A-K	Gebrauchstrab
K-E	Schritt
E	Halten, 10 Sekunden Unbeweglichkeit
E-H-C	Anfahren im Schritt
C-M-F	Gebrauchstrab
A-X	Im Gebrauchstrab auf die Mittellinie abwenden
X	Halten, Grüßen
	Im Gebrauchstrab die Bahn verlassen